

1490 Februar 27

Stadt A. Werl Urk. 119

Bürgermeister und Rat der Stadt Werle bekennen, daß Dirich Heyme, Sohn des verstorbenen Gert Heyme, den Siechen im
x Werler Siechenhaus einen Soester Morgen Land zwischen dem Ostbodeker wantwege und der voderstrate, nach Osten an Johan Beckers Land und nach Norden an Rotger Freysendorps Land stoßend, geschenkt hat mit der Maßgabe, daß die Siechen jährlich zu Ostern und zu Weihnachten für die Seelen seines Vaters und seines Geschlechtes beten sollen.

1490, des ersten saterstages in der Vasten.

Or. Perg.

Das Werler Sekretsiegel hängt nur mit Resten an.